



# Poesie im Bremer Ratskeller

## Das neue Programm 2016 (Herbst)

Unter dem Titel „Poesie im Bremer Ratskeller“ veranstaltet der Landesbetriebssportverband Bremen e.V. eine interessante Literaturserie im Bacchuskeller des Bremer Ratskellers. Schon Wilhelm Hauff und Heinrich Heine tranken und träumten im Bremer Ratskeller, dort wo Schriftsteller im Jahr 2016 aus ihren Werken vortragen werden.  
Veranstalter: LBSV Bremen, Volkmannstr.12, 28201 Bremen, Tel. 0421/555021  
Veranstaltungsort: Bremer Ratskeller, Am Markt 1, 28195 Bremen, Tel.321676  
Kartenvorverkauf: Nordwest-Ticket, Tel. 0421-363636, im Bremer Ratskeller und beim LBSV Bremen.

Kartenpreis: 13,-€

Die Lesungen finden an folgenden Sonntagen von 11 –12 Uhr statt:

### „All inclusive“

Mit **Eike Besuden** am 16.Oktober 2016

Der Bremer Regisseur Eike Besuden hat einen neuen Film gedreht, der unter dem Titel „All inclusive“ Ende des Jahres in die Kinos kommen wird. Nach den großen Erfolgen von „Verrückt nach Paris“ und „Finnischer Tango“, bei denen Schauspieler mit Behinderung vor der Kamera standen, spielt ein junges Talent mit Behinderung in seinem neuen Film sogar die Hauptrolle. Neben Kevin Alamsyah, der im Film Ricky heißt und noch nie vor einer Kamera stand, waren insgesamt mehr als 80 Menschen mit Beeinträchtigungen an dem Projekt beteiligt. Gemeinsam mit gestandenen Schauspielern wie Doris Kunstmann und Dominique Horwitz, der schon einmal in einem Inklusionsfilm mitgespielt hat, drehten sie eine Komödie über einen behinderten Mann, der plötzlich Hotel-Besitzer ist. Für das Genre Komödie hat sich der Regisseur bewusst entschieden: „Ich glaube, dass man so ein schwieriges Thema wie Inklusion am besten mit Humor und Augenzwinkern überbringen kann“, sagt Besuden. Ferner hat er eine klare Botschaft für das Publikum: „Auch Menschen mit Handicap können toll schauspielern.“

Erzählt wird die Geschichte von Ricky und seinen Freunden. Rickys Mutter ist gestorben und vererbt ihm ein Hotel. Das ist nicht nur eine gute Nachricht. Was soll er jetzt tun? Das Hotel übernehmen? Er selbst traut es sich nicht wirklich zu. Sein Betreuer sagt: „Versuch's doch mal“. Die Geschäftsführerin will Professionalität, die Köchin kündigt sofort und ein Immobilienmakler sieht eine große Chance. – Wie kommt Ricky durch diese Turbulenzen? Natürlich am Ende mit Hilfe seiner besonderen Freunde. Eine Geschichte mit Augenzwinkern und Tränen, mit Witz, aber immer mit Augenhöhe zwischen allen Beteiligten. Eine inklusive Geschichte eben, die vom Bremer Verein Blaue Karawane in Zusammenarbeit mit den Pinguin-Studios produziert wird.